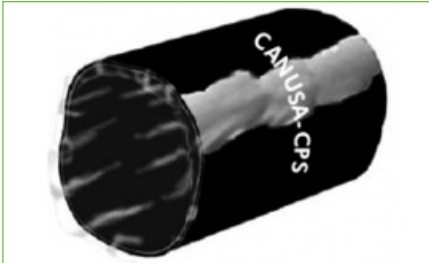


Montageanleitung PLA/PMA Schrumpfschlauch 4 pipes

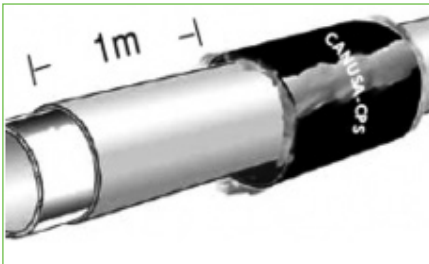
Montage Korrosionsschutz und Abdichtung Schrumpfschlauch PLA für gerade und PMA für profilierte Rohrverbindungen



Den geschlossenen Schrumpfschlauch **vor Herstellung der Rohrverbindung** mindestens einen Meter weit **über das Rohrende ziehen**.

Die zu umhüllende Rohroberfläche ist gem. DVGW Merkblatt GW15 für die Nachumhüllung vorzubereiten.

Das Rohr ist zu trocknen, zu säubern und zu entfetten.



Der nachzuumhüllende Bereich ist auf mindestens **60°C vorzuwärmen**. Die **Werksumhüllung** ist im Haftungsbereich radial mit Schmirgelleinen **aufzurauen**.

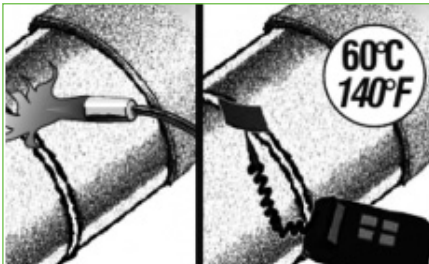
Nun wird der **Schlauch mittig** über die Verbindung gezogen und anschließend die **Schutzfolie entfernt**.

Die vorgeschriebene **Überlappung zur Werksumhüllung** ist nach DVGW Merkblatt GW15 beidseitig **mindestens 50mm**.



Der Schrumpfschlauch wird nun **von der Mitte nach außen ringförmig erwärmt**. Eine **weiche Propangasflamme** sollte verwendet werden, um den Schlauch gleichmäßig durchzuwärmen und die Werksumhüllung möglichst nicht zu verletzen. **Erst bei guter Haftung des Verschlusses kann die Schrumpfung beginnen**.

Bei zu umschumpfenden Konturen wie **Steckmuffen oder Schachtanschlüssen** wird **zuerst auf den großen Durchmesser (die Muffe)** und anschließend auf den kleineren (das Spitzende) heruntergeschrumpft.

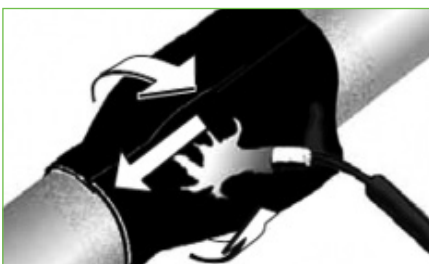


Gelbe Materialien sind mit einem Temperaturindikator ausgestattet. Durch einen **Farbumschlag** in ein dunkles Orange wird dem Monteur signalisiert, dass nun die **optimale Temperatur erreicht** ist.

Wenn der **Schrumpfschlauch glatt** an den Rohr- und Verbindungskonturen **anliegt** und der **Schmelzkleber an beiden Seiten des Schlauches gleichmäßig ausgetreten** ist, ist die Montage beendet.



Sofort nach dem Schrumpfprozess kann durch **Fingerdruckprobe** geprüft werden, ob der **Schmelzkleber überall gleichmäßig erwärmt und aufgeschmolzen** wurde.



Die Eignung des Materials muss vom Montageverantwortlichen eigenverantwortlich geprüft werden. Die Gewährleistung beschränkt sich auf die Materialeigenschaften.